



## **Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung**

Abgeordnete Lydia Funke (AfD)

### **Asylbewerber im Burgenlandkreis**

Kleine Anfrage - KA 7/1401

#### **Vorbemerkung des Fragestellenden:**

Nachfrage zu den aktuellen Zahlen und Informationen zu den Asylbewerbern und Asylbegehrenden im Burgenlandkreis.

#### **Antwort der Landesregierung erstellt vom Ministerium für Inneres und Sport**

Namens der Landesregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

##### **1. Wie viele Asylbegehrende, die um Asyl im Sinne des Asylgesetzes suchen, halten sich seit dem 1. Januar 2012 in Sachsen-Anhalt auf?**

Zur Beantwortung der Frage kann die Landesregierung nur auf vorliegende stichtagsbezogene statistische Erhebungen des Ausländerzentralregisters (AZR) zurückgreifen. Wie bereits in der Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage 7/1188 (LT-Drs. 7/2154) aufgeführt, weist die Landesregierung in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es statistische Inplausibilitäten im AZR gibt.

Gemäß AZR hielten sich jeweils zu den Stichtagen 31. Dezember der Jahre 2011 bis 2017 nachfolgende Inhaber einer Aufenthaltsgestattung in Sachsen-Anhalt auf:

**Hinweis:** Die Drucksache steht vollständig digital im Internet/Intranet zur Verfügung. Die Anlage ist in Word als Objekt beigefügt und öffnet durch Doppelklick den Acrobat Reader. Bei Bedarf kann Einsichtnahme in der Bibliothek des Landtages von Sachsen-Anhalt erfolgen oder die gedruckte Form abgefordert werden.

(Ausgegeben am 21.02.2018)

Stichtag	Inhaber einer Aufenthaltsgestattung
31. Dezember 2011	1.154
31. Dezember 2012	1.529
31. Dezember 2013	2.891
31. Dezember 2014	4.781
31. Dezember 2015	11.278
31. Dezember 2016	9.993
31. Dezember 2017	4.644

**2. Wie viele Schutzsuchende, welcher Nationalitäten befinden sich seit 12/2012 bis 12/2017 im Burgenlandkreis? Bitte, wenn möglich, nach den zentralen und dezentralen Unterkünften der Städte Naumburg, Weißenfels, Zeitz sowie der Verbands- und Einheitsgemeinden aufschlüsseln. Wie viele davon sind Kinder?**

Seitens der Landesregierung werden als Schutzsuchende Ausländerinnen und Ausländer bezeichnet, die sich aus humanitären Gründen in Deutschland aufhalten. Zu ihnen zählen jene, die sich zur Durchführung eines Asylverfahrens in Deutschland aufhalten (Aufenthaltsgestattung), die als Asylberechtigte anerkannt wurden, denen die Flüchtlingseigenschaft nach § 3 Abs. 1 Asylgesetz (AsylG) zuerkannt wurde, denen subsidiärer Schutz nach § 4 Abs. 1 AsylG gewährt wurde oder die sich nach einer Ablehnung des Asylantrages, einer Einstellung oder sonstigen Erledigung des Asylverfahrens oder einem Widerruf, einer Rücknahme oder einem Erlöschen des Schutzstatus in Deutschland aufhalten.

Die erfragten Angaben aus dem AZR zur Anzahl der Schutzsuchenden, die jeweils zum Stichtag 31. Dezember der Jahre 2012 bis 2017 im Burgenlandkreis wohnhaft waren, können der Anlage 1 entnommen werden. Die jeweiligen Staatsangehörigkeiten sind in der Anlage 2 aufgeführt.

Den Statistiken des AZR kann nicht entnommen werden, wie viele Personen zu den jeweiligen Stichtagen in zentralen (Gemeinschaftsunterkünften) oder dezentralen Unterkünften (Wohnungen) des Burgenlandkreises untergebracht waren. Eine dahingehende händische rückwirkende Aufschlüsselung der jeweiligen Belegung war nur für den Stichtag 31. Dezember 2017 innerhalb der für die Beantwortung der Kleinen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit bei fortlaufender Aufgabenerledigung zu bewältigen. Diese Angaben sind der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen.

<b>Gemeinde</b>	<b>Anzahl der untergebrachten Personen in dezentralen Unterkünften</b>	<b>Anzahl der untergebrachten Personen in zentralen Unterkünften</b>
Naumburg	395	254
Verbandsgemeinde Unstruttal	41	0
Verbandsgemeinde An der Finne	23	67
Weißenfels	323	316
Hohenmölsen	11	39
Teuchern	4	0
Lützen	0	0
Zeitz	425	96
Verbandsgemeinde Wethautal	4	0
Elsteraue	16	0
<b>Gesamt</b>	<b>1.559</b>	<b>838</b>

3. **In welchem Aufenthaltsstatus befinden sich diese Schutzsuchenden? Bitte nach Flüchtlingen im Sinne der Genfer Konvention, subsidiärer Schutzberechtigter und nach abgelehnten Asylbewerbern aufschlüsseln. Wie viele davon sind Kinder?**

Auf die Antwort auf Frage 2 wird verwiesen. Die erfragten Angaben sind der Anlage 1 zu entnehmen.

4. **Wie viele Asylbewerber befinden sich im Land Sachsen-Anhalt und im Burgenlandkreis, deren Asylantrag noch nicht durch das BAMF beschieden wurde? Wie viele davon sind Kinder?**

Asylbewerber, über deren Asylantrag noch nicht entschieden worden ist, haben den Status einer Aufenthaltsgestattung. Gemäß der Angaben aus dem AZR waren zum Stichtag 31. Dezember 2017 insgesamt 4.644 Inhaber einer Aufenthaltsgestattung im Land Sachsen-Anhalt wohnhaft. Davon waren 1.289 Personen minderjährig.

Im Burgenlandkreis waren laut AZR zum Stichtag 31. Dezember 2017 insgesamt 351 Inhaber einer Aufenthaltsgestattung wohnhaft. Davon waren 101 Personen minderjährig.

5. **Wie viele Personen halten sich im Land Sachsen-Anhalt ohne eindeutige Identität auf (ggf. schätzen)?  
Was gedenkt die Landesregierung in diesen Fällen zu unternehmen?**

Die Anzahl von Personen, die sich im Land Sachsen-Anhalt ohne eindeutige Identität aufhalten, wird statistisch nicht erfasst. Ein automatisiertes Ermitteln der erfragten Anzahl ist der Landesregierung und den Ausländerbehörden des

Landes Sachsen-Anhalt nicht möglich. Die Angaben wären nur durch eine händische Auszählung der Fallzahlen seitens der Ausländerbehörden ermittelbar, was innerhalb der für die Beantwortung der Kleinen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit bei fortlaufender Aufgabenerledigung nicht möglich ist. Zudem zeigen Schätzungen einzelner Ausländerbehörden ein derart differenziertes Bild, dass sich eine fundierte Schätzung für das Land Sachsen-Anhalt daraus nicht ableiten lässt.

Das Aufenthaltsgesetz (AufenthG) beinhaltet an mehreren Stellen Mitwirkungspflichten von Ausländern bei der Klärung ihrer Identität (insbesondere § 48 Abs. 3 Satz 1 und § 49 Abs. 2 AufenthG). Im Fall der Verletzung dieser Mitwirkungspflichten sind Sanktionsmöglichkeiten verankert (u. a. § 60a Abs. 6 Satz 1 Nr. 2 AufenthG) und behördliche Instrumente zur Identitätsfeststellung erlaubt (u. a. § 48 Abs. 3 Satz 2 und § 49 Abs. 3 AufenthG). Die Ausländerbehörden werden regelmäßig sensibilisiert, die ihnen vom Gesetzgeber zum Zwecke der Identitätsfeststellung zur Verfügung gestellten Mittel auszuschöpfen.

**6. Wie viele Asylbewerber sind seit dem 1. Januar 2015 aus dem Burgenlandkreis in ihre Heimat freiwillig oder zwangsweise zurückgekehrt?**

Eine Abschiebung ist nur in Fällen einer vollziehbaren Ausreisepflicht gesetzlich zulässig, die bei der den Asylbewerbern von Gesetzes wegen gewährten Aufenthaltsgestattung nicht gegeben ist.

Freiwillig ausgereist sind von den im Burgenlandkreis wohnhaften Asylbewerbern seit dem 1. Januar 2015 123 Personen.

**7. Wie viele zentrale bzw. dezentrale Unterkünfte werden im Burgenlandkreis aktuell noch gebraucht und wie sind diese ausgelastet?**

Zum Stand 31. Dezember 2017 befanden sich acht zentrale Unterkünfte und 193 dezentrale Unterkünfte im Burgenlandkreis in Nutzung. Zu diesem Zeitpunkt waren die zentralen Unterkünfte des Landkreises zu ca. 70 % und die dezentralen Unterkünfte zu ca. 71 % belegt.

**8. Welche Kosten entstanden den Städten, Gemeinden und Kommunen im Burgenlandkreis seit 2015 bis Ende des Jahres 2017 durch Leistungen und Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz? Bitte nach Ausgaben für Sach- und Geldleistungen, Gesundheitsleistungen und Mieten aufschlüsseln.**

Die erfragten Angaben sind für die Jahre 2015 und 2016 der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen. Die Beträge für das Jahr 2017 liegen bislang noch nicht vor.

<b>Art der Leistung</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>
Sachleistungen	736.755,31 €	1.372.015,98 €	k. A.
Geldleistungen	5.891.897,78 €	7.631.436,18 €	k. A.
Gesundheitsleistungen	2.287.667,86 €	3.462.878,90 €	k. A.
Mieten	746.988,40 €	1.150.369,54 €	k. A.

**9. Entstehen dem Burgenlandkreis Mietkosten für nicht genutzte Asylbewerberunterkünfte? Wenn ja, wie hoch sind diese, seit wann und welche Objekte betrifft das?**

Dem Burgenlandkreis entstehen Kosten für die Miete für leerstehende Gemeinschaftsunterkünfte, die der folgenden Übersicht zu entnehmen sind.

<b>Ort der Gemeinschaftsunterkunft</b>	<b>leer stehend seit</b>	<b>kündbar zum</b>	<b>monatliche Kosten</b>
Wetzendorf	01.12.2017	30.11.2020	6.499,38 €
Weißenfels	01.03.2017	31.10.2020	23.350,00 €
Laucha	30.09.2016	31.10.2020	9.250,00 €
<b>Gesamt</b>			<b>39.099,38 €</b>

**10. Wie viele Schutzsuchende erhielten im Burgenlandkreis einen positiven Asylbescheid und erhalten nun die Grundsicherung für Arbeitssuchende?**

Gemäß Statistik der Bundesagentur für Arbeit zum Thema Fluchtmigration erhielten im Burgenlandkreis im August 2017 insgesamt 858 Personen Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende. Es wird statistisch nicht ausgewiesen, wie viele davon über einen positiven Asylbescheid verfügen. Aktuellere Angaben liegen nicht vor.

**11. Wie viele Personen, ausgehend von Frage 8, sind bereits erwerbstätig und in welchen Bereichen?**

Die Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit weist keine möglichen Fluchthintergründe aus. Alternativ wurde das Aggregat: „Personen mit einer Staatsangehörigkeit aus einem der zugangsstärksten Herkunftsländer von Asylbewerbern“, kurz: „Asylherkunftsländer“, gebildet. In dieses Aggregat wurden die nichteuropäischen Länder aufgenommen, die in den letzten Jahren zu den Ländern mit den meisten Asylanträgen gehörten. Es umfasst somit die folgenden acht Länder: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien.

Die Daten zu den erwerbstätigen Personen aus diesen acht Asylherkunftsländern nach Wirtschaftsabschnitten im Burgenlandkreis können der folgenden Tabelle entnommen werden:

<b>Wirtschaftsabschnitt (WZ 2008)</b>	<b>Juni 2016</b>	<b>Juni 2017</b>
	<b>erwerbstätige Beschäftigte</b>	<b>erwerbstätige Beschäftigte</b>
Insgesamt	72	152
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-	-
Produzierendes Gewerbe	7	16
Dienstleistungen	65	136

**12. Wie viele unbegleitete minderjährige Ausländer (UMAs) halten sich im Land und im Burgenlandkreis auf? Bitte nach Altersstufen einteilen.**

Zum Stichtag 25. Januar 2018 lebten insgesamt 1.073 unbegleitete minderjährige ausländische Kinder und Jugendliche in Sachsen-Anhalt, davon 95 im Burgenlandkreis. Der Landesregierung liegen zur Altersstruktur der Gruppe der unbegleiteten minderjährigen ausländischen Kinder und Jugendlichen keine aktuellen Zahlen vor. Die Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe, die „Vorläufigen Schutzmaßnahmen“ betreffend, erfassen lediglich den Indikator der „unbegleiteten Einreise aus dem Ausland“, jedoch ohne Altersdifferenzierung. Im Hinblick darauf, dass seitens der Kommunen diesbezüglich keine Berichtspflicht gegenüber dem Land besteht, wurde mangels Gewähr einer flächendeckenden Rückmeldung durch die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe auf eine Abfrage bei allen Jugendämtern verzichtet. Mit Blick auf die gezielte Ausrichtung der Kleinen Anfrage auf den Burgenlandkreis erfolgte lediglich dort eine Abfrage.

Differenziert nach Altersstufen ergibt sich danach für den Burgenlandkreis folgende Altersstruktur (Stand 25. Januar 2018):

<b>Alterskohorte</b>	<b>Anzahl der UMA</b>
0 J. - 10 J.	0
11 J. - 15 J.	6
16 J. - 18 J.	38
18 J. - 21 J.	51

**13. In Bezug auf Frage 10: Besuchen alle minderjährigen Ausländer im Land, die das sechste Lebensjahr vollendet haben, nach dem Aufenthalt in der EAE eine Schule (im Sinne des SchulG) und lassen sich bei diesen Schülern Integrationsfortschritte nachvollziehen?**

Grundsätzlich sind alle Schülerinnen und Schüler, die sich unter den von der Fragestellerin beschriebenen Personenkreis subsumieren lassen und die von

den Kommunen beim Landesschulamt gemeldet werden, auch einer Schule des Landes zugewiesen. Um die Integrationsbemühungen und -fortschritte der neuzugewanderten Schülerinnen und Schüler in den Regelklassenverbänden nachvollziehen zu können, erhalten sie, wie auch einheimische Kinder und Jugendliche, ein Zeugnis, in dem zusätzlich die Teilnahme am Sprachförderunterricht vermerkt und der erreichte Leistungsstand in einer Anlage dokumentiert wird. Darüber hinaus lassen sich die Fortschritte auch im Ergebnis von Rücksprachen, u. a. mit Schulleitungen, Lehrkräften, pädagogischen Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeitern, verdeutlichen.

**14. In Bezug auf Frage 11: Wie hoch ist die Zahl minderjähriger Ausländer, die die Kursstufe an Gymnasien des Landes sowie im Burgenlandkreis besuchen und den Abschluss der allgemeinen Hochschulreife anstreben?**

Für das laufende Schuljahr 2017/18 liegen der Landesregierung noch keine Daten des Statistischen Landesamts vor. Deshalb wurden die Zahlen des Schuljahres 2016/17 für die Beantwortung der Frage zugrunde gelegt. Die nachgefragte „Kursstufe“ wird in Sachsen-Anhalt „Qualifikationsphase“ genannt und umfasst den 11. und 12. Schuljahrgang. Im Schuljahr 2016/17 lernten insgesamt 134 ausländische Schülerinnen und Schüler in der Qualifikationsphase der Schulform „Gymnasium“, darunter vier im Burgenlandkreis. Es ist grundsätzlich so, dass alle zunächst minderjährigen Schülerinnen und Schüler im Laufe der Qualifikationsphase das 18. Lebensjahr vollenden, also bevor der angestrebte Abschluss erworben wurde.

Es ist davon auszugehen, dass zunächst alle ausländischen Schülerinnen und Schüler, wie auch alle einheimischen Schülerinnen und Schüler an Gymnasien, die allgemeine Hochschulreife anstreben.

**15. In Bezug auf Frage 11: Wie hoch ist die Zahl minderjähriger Ausländer, die Aussicht auf eine Berufsausbildung in Sachsen-Anhalt bzw. den Burgenlandkreis haben bzw. sich bereits beworben haben und in welchen Branchen?**

Statistische Erfassungen für diese Fragestellung erfolgen an den Schulen nicht. Hierzu könnten ggf. die Handwerkskammer, die Industrie- und Handelskammer und die Agentur für Arbeit Auskünfte geben.

**16. Laut Handelsblatt vom 8. Januar 2018 rechnen deutsche Sicherheitsbehörden mit der Rückkehr von mehr als 100 Dschihadisten-Kindern, deren islamistische Eltern in die Kriegsgebiete im Irak und Syrien ausreisten. Der Großteil von ihnen soll im Baby- und Kleinkindalter sein.**

- a. **Trifft dies ebenfalls für Sachsen-Anhalt zu? Mit welchen Zahlen rechnet die Landesregierung?**
- b. **Trifft dies ebenfalls für den Burgenlandkreis zu? Mit welchen Zahlen rechnet die Landesregierung?**

- c. **Wie hoch ist die Anzahl islamistischer Personen, die aus Sachsen-Anhalt in den Dschihad zogen und nun zurückkehren? Bitte unterteilen nach Nationalität und, falls Asylantragsteller, bitte auch nach dem Aufenthaltsstatus.**

Hierzu liegen der Landesregierung keine Angaben vor.



Anlage 1

Stichtag 31.12. des Jahres	Schutz- suchende gesamt	minderjährige Schutz- suchende gesamt		Aufenthaltsgestattung		als Asylberechtigte anerkannt		Flüchtlingsgesellschaft nach § 3 Abs. 1 AsylG zuerkannt		subsidiärer Schutz nach § 4 Abs. 1 AsylG gewährt		Asylantrag abgelehnt		Asylverfahren eingestellt oder auf sonstige Weise erledigt		Schutzstatus widerrufen, zurückgenommen oder erloschen	
		gesamt	minderjährig	gesamt	minderjährig	gesamt	minderjährig	gesamt	minderjährig	gesamt	minderjährig	gesamt	minderjährig	gesamt	minderjährig	gesamt	minderjährig
2012	655	75	14	6	1	50	13	0	0	506	76	12	0	6	1	6	1
2013	770	175	43	7	1	49	15	0	0	517	72	16	3	6	1	6	1
2014	995	370	77	7	1	77	21	7	3	514	72	14	1	6	1	6	1
2015	1828	926	171	6	1	231	45	3	0	623	116	32	3	7	1	7	1
2016	2441	710	180	9	5	633	162	360	138	678	110	46	6	5	0	5	0
2017	2397	351	101	11	5	688	189	370	146	888	185	84	9	5	0	5	0

## Anlage 2

2012	
Staatsangehörigkeit	Zahl der Schutzsuchenden
Afghanistan	23
Albanien	1
Algerien	1
Armenien	5
Aserbaidshan	10
Äthiopien	0
Bangladesch	0
Benin	15
Bosnien und Herzegowina	11
Bulgarien	0
Burkina-Faso	6
China	2
Elfenbeinküste	0
Eritrea	1
Estland	1
Frankreich	1
Gambia	0
Georgien	1
Ghana	1
Guinea	1
Guinea-Bissau	4
Indien	51
Irak	55
Iran	6
Jugoslawien (ehemals)	15
Kamerun	2
Kenia	2
Kongo	1
Kosovo	16
Kroatien	0
Libanon	2
Liberia	1
Libyen	0
Mali	8
Marokko	3
Mazedonien	2
Moldau	0
Montenegro	4
Niger	18
Nigeria	25
ohne Angabe	1
Pakistan	6
Polen	3
Rumänien	3
Russische Föderation	8
Senegal	0
Serbien	8
Serbien (ehemals)	5
Serbien und Montenegro	2
Sierra Leone	0
Somalia	15
sonstige afrikanische Staatsangehörigkeit	1
sonstige amerikanische Staatsangehörigkeit	0
sonstige asiatische Staatsangehörigkeit	9
staatenlos	1
Syrien	99
Tadschikistan	1
Tansania	0
Togo	2
Türkei	30
Ukraine	2
ungeklärt	5
Vereinigte arabische Emirate	0
Vietnam	158
Weißrußland	1
<b>Summe</b>	<b>655</b>

## Anlage 2

2013	
Staatsangehörigkeit	Zahl der Schutzsuchenden
Afghanistan	26
Albanien	21
Algerien	1
Armenien	7
Aserbaidshan	9
Äthiopien	0
Bangladesch	0
Benin	19
Bosnien und Herzegowina	10
Bulgarien	0
Burkina-Faso	13
China	1
Elfenbeinküste	0
Eritrea	1
Estland	1
Gambia	0
Georgien	1
Ghana	1
Guinea	2
Guinea-Bissau	4
Indien	58
Irak	56
Iran	1
Jugoslawien (ehemals)	16
Kamerun	2
Kenia	2
Kongo	2
Kosovo	13
Kroatien	0
Libanon	2
Liberia	1
Libyen	0
Mali	40
Marokko	3
Mazedonien	13
Moldau	0
Montenegro	3
Niger	17
Nigeria	26
ohne Angabe	1
Pakistan	4
Polen	3
Rumänien	3
Russische Föderation	18
Senegal	1
Serbien	20
Serbien (ehemals)	6
Sierra Leone	0
Somalia	14
sonstige afrikanische Staatsangehörigkeit	1
sonstige amerikanische Staatsangehörigkeit	0
sonstige asiatische Staatsangehörigkeit	9
staatenlos	10
Syrien	97
Tadschikistan	1
Tansania	0
Togo	2
Türkei	28
Ukraine	2
ungeklärt	7
Vereinigte arabische Emirate	0
Vietnam	170
Weißrußland	1
<b>Summe</b>	<b>770</b>

## Anlage 2

2014	
Staatsangehörigkeit	Zahl der Schutzsuchenden
Afghanistan	21
Albanien	36
Algerien	1
Armenien	4
Aserbaidshan	8
Äthiopien	0
Bangladesch	0
Benin	29
Bosnien und Herzegowina	52
Bulgarien	0
Burkina-Faso	26
China	1
Elfenbeinküste	0
Eritrea	47
Estland	1
Gambia	1
Ghana	1
Guinea	2
Guinea-Bissau	24
Indien	116
Irak	25
Iran	0
Jugoslawien (ehemals)	20
Kamerun	2
Kenia	1
Kosovo	37
Kroatien	0
Libanon	2
Liberia	1
Libyen	1
Mali	25
Marokko	4
Mazedonien	21
Moldau	0
Montenegro	3
Niger	22
Nigeria	24
ohne Angabe	1
Pakistan	6
Polen	2
Rumänien	3
Russische Föderation	26
Senegal	1
Serbien	20
Serbien (ehemals)	6
Serbien und Montenegro	1
Sierra Leone	0
Somalia	15
sonstige afrikanische Staatsangehörigkeit	2
sonstige amerikanische Staatsangehörigkeit	0
sonstige asiatische Staatsangehörigkeit	7
staatenlos	0
Syrien	132
Tadschikistan	1
Tansania	0
Togo	2
Türkei	33
Ukraine	2
ungeklärt	21
Vereinigte arabische Emirate	0
Vietnam	155
Weißrußland	1
<b>Summe</b>	<b>995</b>

## Anlage 2

2015	
Staatsangehörigkeit	Zahl der Schutzsuchenden
Afghanistan	153
Albanien	137
Algerien	1
Armenien	4
Aserbaidschan	9
Äthiopien	0
Bangladesch	0
Benin	45
Bosnien und Herzegowina	46
Bulgarien	0
Burkina-Faso	35
China	1
Elfenbeinküste	0
Eritrea	107
Estland	1
Gambia	0
Ghana	1
Guinea	2
Guinea-Bissau	42
Indien	172
Irak	28
Iran	3
Jugoslawien (ehemals)	20
Kamerun	2
Kenia	1
Kosovo	45
Kroatien	0
Libanon	2
Liberia	1
Libyen	1
Mali	30
Marokko	4
Mazedonien	53
Moldau	0
Montenegro	3
Niger	25
Nigeria	25
ohne Angabe	0
Pakistan	5
Polen	2
Rumänien	4
Russische Föderation	35
Senegal	2
Serbien	51
Serbien (ehemals)	5
Sierra Leone	0
Somalia	35
sonstige afrikanische Staatsangehörigkeit	3
sonstige amerikanische Staatsangehörigkeit	1
sonstige asiatische Staatsangehörigkeit	5
staatenlos	0
Syrien	482
Tadschikistan	1
Tansania	0
Togo	2
Türkei	37
Ukraine	3
ungeklärt	14
Vereinigte arabische Emirate	0
Vietnam	140
Weißrußland	1
<b>Summe</b>	<b>1828</b>

## Anlage 2

2016	
Staatsangehörigkeit	Zahl der Schutzsuchenden
Afghanistan	276
Albanien	49
Algerien	2
Armenien	7
Aserbaidshan	9
Äthiopien	3
Bangladesch	3
Benin	59
Bosnien und Herzegowina	43
Bulgarien	4
Burkina-Faso	48
China	1
Elfenbeinküste	2
Eritrea	144
Estland	1
Gambia	2
Ghana	1
Guinea	2
Guinea-Bissau	47
Indien	173
Irak	36
Iran	38
Jugoslawien (ehemals)	17
Kamerun	1
Kenia	1
Kosovo	17
Kroatien	1
Libanon	1
Liberia	1
Libyen	2
Mali	32
Marokko	7
Mazedonien	35
Moldau	2
Montenegro	3
Niger	27
Nigeria	25
ohne Angabe	1
Pakistan	9
Polen	2
Rumänien	5
Russische Föderation	41
Senegal	2
Serbien	27
Serbien (ehemals)	5
Serbien und Montenegro (ehemals)	1
Sierra Leone	3
Somalia	34
sonstige afrikanische Staatsangehörigkeit	2
sonstige amerikanische Staatsangehörigkeit	2
sonstige asiatische Staatsangehörigkeit	6
Syrien	994
Tadschikistan	1
Togo	2
Türkei	34
Ukraine	3
ungeklärt	15
Vereinigte arabische Emirate	1
Vietnam	128
Weißrußland	1
<b>Summe</b>	<b>2441</b>

## Anlage 2

2017	
Staatsangehörigkeit	Zahl der Schutzsuchenden
Afghanistan	296
Albanien	39
Algerien	4
Armenien	7
Aserbaidtschan	10
Äthiopien	9
Bangladesch	4
Benin	56
Bosnien und Herzegowina	31
Bulgarien	2
Burkina-Faso	52
China	1
Elfenbeinküste	5
Eritrea	176
Estland	1
Gambia	8
Guinea	5
Guinea-Bissau	41
Indien	203
Irak	40
Iran	42
Jugoslawien (ehemals)	16
Kamerun	1
Kenia	1
Kosovo	18
Kroatien	1
Libanon	3
Liberia	1
Libyen	2
Mali	28
Marokko	7
Mazedonien	18
Moldau	2
Montenegro	9
Niger	25
Nigeria	29
ohne Angabe	1
Pakistan	12
Polen	2
Rumänien	5
Russische Föderation	55
Senegal	1
Serbien	15
Serbien (ehemals)	3
Sierra Leone	7
Somalia	36
sonstige afrikanische Staatsangehörigkeit	2
sonstige amerikanische Staatsangehörigkeit	2
sonstige asiatische Staatsangehörigkeit	6
staatenlos	6
Syrien	849
Tadschikistan	1
Tansania	2
Togo	1
Türkei	50
Ukraine	3
ungeklärt	15
Vereinigte arabische Emirate	2
Vietnam	127
Weißrußland	1
<b>Summe</b>	<b>2397</b>